



# Antrag auf gastweisen Schulbesuch innerhalb der Stadt Augsburg

gem. Art. 43 Abs. 1 und Abs. 4 Bayer. Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG)

Erstantrag       Wiederholungsantrag

## Antragsteller/in – Erziehungsberechtigte/r

● Name und Vorname Mutter .....

● Name und Vorname Vater .....

● Anschrift(en) .....

● Telefon ..... E-Mail .....

## Ich / Wir beantrage/n für das Kind

● Name ..... Vorname(n) .....

Geschlecht     weiblich     männlich     divers    geb. ....

● Anschrift .....

zuständige Sprengelschule Schiller Grundschule .....

Schulart       Grundschule     Mittelschule     Förderzentrum

## die Genehmigung des gastweisen Schulbesuches

● ab .....13.09..20.22      in der .....1:..... Jahrgangsstufe

an der .....

Das Kind besucht aktuell (zum Zeitpunkt der Antragstellung) die ..... Jahrgangsstufe der  
.....  
(Name der Schule)

bei Mittelschulen:  außerhalb Schulverbund

Das Kind ist Schulanfänger.

## Begründung

Der gastweise Schulbesuch wird aus folgendem zwingenden Grund im Sinne des Art. 43 Abs. 1 S. 1 bzw. Abs. 4 Satz 1 BayEUG beantragt:

- Das Kind ist während des laufenden Schuljahres **umgezogen** bzw. wird noch im Laufe des Schuljahres umziehen und soll in seiner gewohnten Klassengemeinschaft bleiben.  
*(Bitte Kopie des Mietvertrags/Kaufvertrags oder An-/Ummeldung der Meldebehörde beilegen!)*

Umzugsdatum: \_\_\_\_\_

Alte Adresse: \_\_\_\_\_

Neue Adresse: \_\_\_\_\_

- Ich/Wir sind ganztags **berufstätig** und deshalb verhindert, das Kind außerhalb der Unterrichtszeit selbst zu betreuen. Das Kind soll deshalb die Gastschule besuchen, da in deren Sprengel die Betreuungsperson wohnt.

*(Bitte Arbeitsbestätigung des/der Erziehungsberechtigten und eine unterschriebene Bestätigung der Betreuungsperson beilegen; hierzu Vordruck im Antrag verwenden!)*

- Das Kind soll im Gastschulsprengel einen **Hort** besuchen, da der Hort an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.

*(Bitte Absage des Sprengelhorts und Zusage des Horts an der Gastschule beilegen; hierzu Vordruck im Antrag verwenden!)*

- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine **Mittagsbetreuung** besuchen, da die Mittagsbetreuung an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.

*(Bitte Absage der Sprengelmittagsbetreuung und Zusage der Mittagsbetreuung an der Gastschule beilegen; hierzu Vordruck im Antrag verwenden!)*

- Das Kind soll im Gastschulsprengel eine offene **Ganztagsklasse** besuchen, da die Ganztagsklasse an der Sprengelschule nicht mehr aufnahmefähig ist.

*(Bitte Absage der Sprengelganztagsklasse und Zusage der Ganztagsklasse an der Gastschule beilegen; hierzu Vordruck im Antrag verwenden!)*

- Das **Geschwisterkind** des Kindes besucht bereits dieselbe **Grundschule** als Gastschule.

- Dem Kind soll nach dem Besuch einer weiterführenden Schule aus **pädagogischen** Gründen die Rückkehr an die **Mittelschule** erleichtert werden.

- Das Kind besucht eine **Musikklasse**.

- Das Kind besucht eine **bilinguale Klasse**.

Sonstige wichtige persönliche Gründe:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Augsburg, den \_\_\_\_\_

Unterschrift(en) des/der Erziehungsberechtigten

---

---

**Hinweise:**

- Der **gastweise Schulbesuch** ist nur **ausnahmsweise** bei Vorliegen eines **zwingenden persönlichen Grundes** möglich.
- Eine **ausführliche Begründung** des Antrags unter Beigabe von Nachweisen (Arbeitsbescheinigungen mit Arbeitszeitangabe, Betreuungserklärung mit Adresse und Unterschrift der Betreuungsperson, Hortbescheinigung, Mietvertrag/Kaufvertrag) ist deshalb erforderlich. Der Antrag muss abgelehnt werden, wenn die erforderlichen Unterlagen nicht vorgelegt werden.
- Er muss ebenso abgelehnt werden, wenn – schulorganisatorisch bedingt - die betreffende Jahrgangsstufe der Gastschule nicht mehr aufnahmefähig ist.
- **Bei einer Genehmigung des Gastschulverhältnisses besteht grundsätzlich kein Anspruch auf kostenlose Schülerbeförderung.**
- **Folgende Kriterien können nicht als zwingende persönliche Gründe anerkannt werden:**
  - Das Kind hat einen Kindergarten besucht, der im Bereich der Gastschule liegt;
  - Freunde und Spielkameraden aus dem Wohnbereich des Kindes besuchen die Gastschule;
  - Ein längerer Schulweg, wenn nicht besondere, nachgewiesene Umstände vorliegen;
  - Schulwegbegleitung, wenn nicht besondere, nachgewiesene Umstände vorliegen.

**Stellungnahme der abgebenden Schule (Sprengelschule)**

- einverstanden
- nicht einverstanden aus folgenden Gründen:

.....  
.....  
.....

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der Schulleitung/Schulstempel

**Stellungnahme der aufnehmenden Schule (Gastschule)**

- einverstanden
- nicht einverstanden aus folgenden Gründen:

.....  
.....  
.....

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der Schulleitung/Schulstempel

Dem Antrag wird

- unter dem Vorbehalt des Widerrufs stattgegeben bis .....20.....
- nicht stattgegeben; Gründe:

.....  
.....

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

**Schulverwaltungsamt Stadt Augsburg**